

LEADER-Region Wesermünde-Süd

10. LAG-Sitzung am 21.01.2019

18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

Beverstedt, Bokel, "Alte Feuerwache", Hauptstraße 69 a

Ergebnisprotokoll

ab 17.00 Uhr Vorbesprechung mit den Jugendlichen LAG-Mitgliedern – durchgehen aller Tagesordnungspunkte der folgenden LAG-Sitzung unter Beteiligung des ArL, Frau Pigorsch

18.00 Uhr Beginn der LAG-Sitzung

TOP 1 Begrüßung

Herr Wirth begrüßt die Anwesenden und äußert seine Freude über die rege Teilnahme und das Interesse an der Sitzung. Herr Voigts begrüßt ebenfalls die LAG-Mitglieder und informiert über die im Rahmen von LEADER geförderte Umgestaltung der "Alten Feuerwache", in der die LAG-Sitzung stattfindet.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls zur LAG-Sitzung am 27.09.2018

Wortmeldungen, Ergänzungs- oder Änderungsvorschläge erfolgen nicht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Projekte zur Beschlussfassung

Friedhofskapelle Schiffdorf-Wehdel

Frau Sell-Greiser stellt die Projektbewertung vor, die bereits allen LAG-Mitgliedern im Vorwege zugegangen ist. Es wird eine Frage nach der Dachkonstruktion gestellt, Herr Wirth erklärt sich bereit, diese Frage mit dem zukünftigen Architekten, der das Vorhaben begleiten wird, zu erörtern. Weitere Fragen werden nicht gestellt, Anmerkungen erfolgen nicht.

Das REM empfiehlt die Beschlussfassung des Projektes.

Ersatzneubau der Brücke Luneplate

Herr Wellbrock erläutert die Ist-Situation und deren Entwicklung. Der allen Anwesenden bereits im Vorwege fristgerecht zugegangene ergänzte Projektsteckbrief beinhaltet Erklärungen für die Kostensteigerung. Fragen werden nicht gestellt, Anmerkungen erfolgen nicht.

Das REM empfiehlt die Nach-Beschlussfassung des Projektes.

Anschließend kündigt Herr Wirth die Beratungspause an. Die Anwesenden regen an zu fragen, ob Bedarf daran besteht. Herr Wirth fragt entsprechend alle Anwesenden. Übereinstimmend wird eine Beratungspause für nicht erforderlich gehalten, so dass umgehend mit dem Abstimmungsprozess begonnen wird.

Es erfolgt die Abstimmung mit den unten aufgeführten Ergebnissen. Abgestimmt wird jeweils separat für jedes Projekt. Vor jeder der Abstimmungen wird abgefragt, bei welchen der Anwesenden Interessenkonflikte bestehen.

Friedhofskapelle Schiffdorf-Wehdel

Der Interessenkonflikt wird abgefragt. Nicht an der Abstimmung teilgenommen wegen eines Interessenkonfliktes hat: Herr Wirth, Bürgermeister der Gemeinde Schiffdorf und Antragsteller.

Beschlussfassung:

15 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

0 Nein-Stimmen

(Nachtrag der Unterzeichnerinnen: Im Nachgang der Sitzung wurde ein Tippfehler auf der Tagesordnung (TO) erkannt. Auf der TO stand versehentlich: "Fördersumme aus LEADER 35.000,- €", richtig hätte es lauten müssen: 61.800,- €, so dass nun ca. 26.800,- € mehr für die Maßnahme aus dem LEADER-Budget erforderlich waren. Im Projektsteckbrief usw. stand es hingegen durchgehend richtig. Herr Dähn schrieb daraufhin alle LAG-Mitglieder noch einmal an, die Jugendlichen LAG-Mitglieder erhielten die Nachricht - wie üblich - über WhatsApp, mit der Bitte um eine weitere Entscheidung bzw. der Mitteilung, dass sich die LAG-Mitglieder bitte melden sollten, die mit der o.g. durch den Tippfehler verursachten nun zusätzlichen Summe von 26.800,- € nicht einverstanden wären. Ergebnis der schriftlichen Umfrage: Die an der Abstimmung beteiligten LAG-Mitglieder haben zurückgemeldet, dass ihr Votum auch für den benötigten Zuschuss in Höhe von 61.800,- € gelten soll. Damit kann das Vorhaben nach der üblichen Antragstellung und dem Eingang des Bewilligungsbescheides umgesetzt werden.)

Ersatzneubau der Brücke Luneplate

Der Interessenkonflikt wird abgefragt. Nicht an der Abstimmung teilgenommen wegen eines Interessenkonfliktes hat: Herr Wellbrock, Bürgermeister der Gemeinde Loxstedt und Antragsteller.

Beschlussfassung:

15 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

0 Nein-Stimmen

TO-Sonderpunkt Vorratsbeschluss

Frau Pigorsch erläutert den sog. Vorratsbeschluss, der das Ziel hat, dass die LAG nach Möglichkeit keine LEADER-Mittel aus ihrem Budget verliert. Die LAG nimmt die Aktualisierung des LEADER-Kontingents durch das ML für das EU-Haushaltsjahr 2015 zustimmend zur Kenntnis. Die LAG beschließt die Abgabe / Aufnahme nicht verwendeter / weiterer LEADER-Mittel aus den EU-Haushaltsjahren 2016 ff. an eine / von einer LAG entsprechend der Berechnung der budgetverwaltenden Stelle.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen, davon 13 Stimmen WiSo-Partner

Beschlussfassung:

17 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

0 Nein-Stimmen

TOP 4 Vorstellung der auf der 11. LAG-Sitzung zur Beschlussfassung anstehenden Vorhaben und Information über neue Projektideen

Herr Voigts und Frau Butzkies stellen das Vorhaben Heimathaus Frelsdorf vor. Fragen werden nicht gestellt, Anmerkungen erfolgen nicht.

TOP 5 Diskussion – Aktivierung der Jugendbeteiligung und Entwicklung von jugendorientierten Projektideen

Kurzer Bericht zum Stand Ju & Me

Nachdem die Region Leipziger Muldenland die Federführung des Kooperationsprojektes übernommen hat, wurde die Auftragsvergabe in beiden Regionen – bzw. im Leipziger Muldenland (LML) die Auftragsbeantragung und -übernahme – geregelt, das Projekt hätte starten können. Aufgrund von personellen Engpässen im Leipziger Muldenland muss der Projektstart nun verschoben werden. Wie es konkret weitergehen wird, wird in den nächsten Wochen abgestimmt. Einige Schritte können in WMS auch ohne den/die Kooperationspartner*innen geschehen, aber der offizielle Start sowie die Öffentlichkeitsarbeit ist an die Partnerregion gebunden. Das REM wird mit dem REM LML die nächsten Schritte abstimmen.

Jugendbeteiligung - Diskussion in Kleingruppen

Auf die Arbeit in Kleingruppen wird verzichtet.

Folgende Ideen werden in der gemeinsamen Diskussion geäußert:

- Jugendliche in die Projektarbeit und -umsetzung umfassender einbeziehen
- LEADER noch klarer über verschiedene soziale Medien kommunizieren
- Öffentlichkeitsarbeit verstärken
- LAG-Sitzungen jugendgerechter gestalten
- In den Schulen, Jugendzentren usw. für LEADER und eine Jugendbeteiligung daran werben

- Jugendliche könnten unter professioneller Anleitung einen eigenen LEADER-Film drehen. Hieran besteht großes Interesse bei den Jugendlichen. Herr Wirth und Herr Wellbrock klären hierzu die Formalitäten und Möglichkeiten und sprechen dazu Radio Weser.TV Bremen/Bremerhaven an.

TOP 6 Berichte und Abstimmungen

Durchführung eines Gespräches "Kreislaufwirtschaft" am 16.01.2018

Das regionsübergreifende Treffen hatte die Klärung der Frage zum Ziel, was im Bereich Kreislaufwirtschaft im Landkreis Cuxhaven unter Beteiligung relevanter Akteure erreicht werden soll und kann.

Aus dem Treffen resultierende Informationen (eine Auswahl besonders relevanter Punkte):

- Es gibt bereits einige gute Beispiele aus der Region, die Themen der Kreislaufwirtschaft aufgreifen.
- Das Netzwerk Rohstoffquelle:Produkt besteht noch, ruht aber derzeit. Ziel des Netzwerkes ist die Beratung und Begleitung von Unternehmen bei der Ausrichtung auf u.a. ressourcenschonende Produktionsweisen.
- Die Abfallberatung/Abfallwirtschaft des LK Cuxhaven ist primär für Belange privater Haushalte zuständig.
- Kern des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ist die fünfstufige Abfallhierarchie. Besonders die Bereiche Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung und Recycling (stoffliche Verwertung) sind für das Vorhaben im LK Cuxhaven relevant.
- Der Fokus des Vorhabens soll auf der Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung der Bürger*innen zu Themen der Kreislaufwirtschaft liegen. Die Beratung von Unternehmen wird zunächst einmal ausgeklammert.
- Zur Information der Bürger*innen sind vier oder fünf Workshops denkbar, welche die Themen Nahrungsmittel/Lebensmittel, Bio-Produkte, Wiederverwertung/Upcycling /Recycling sowie Baustoffe/Hausbau aufgreifen. Das Thema Plastik wird zunächst ausgeklammert, da hierzu bereits vielschichtige Informationsmöglichkeiten bestehen würden.
- Das nächste Treffen findet am 6. März von 10.00 bis 12.00 Uhr in Schiffdorf statt. Da die Jugendlichen Interesse an einer Sitzungsteilnahme zeigen, wird das REM versuchen, diesen Termin auf einen von Jugendlichen vorgeschlagenen Nachmittagstermin ab 16.30 Uhr zu verlegen. Herr Dähn, sollten wir hierzu auch noch einmal Rücksprache mit den Bürgermeistern halten? Was meinen Sie?

Umsetzungsstand Projekt E-Bikes

Herr Dähn teilt mit, dass die E-Bikes voraussichtlich in der 5. Kalenderwoche an die Gemeinden ausgeliefert werden. Die örtliche Presse hat zugesagt, einen entsprechenden Artikel zu veröffentlichen.

Ergebnispräsentation Studie Elektromobilität am 16.08.2018 in Lüneburg

Dieser TO entfällt, da er bereits auf der vorangegangenen LAG-Sitzung thematisiert wurde.

Bericht über bisherige Treffen zum möglichen Folgeprojekt "Wegerandstreifen"

Das REM berichtet über Fachgespräche zum Thema Wegerandstreifen. Hierbei geht es zunächst um die Klärung, welche Flächen und Maßnahmen in Frage kommen könnten und ob sich ein Projekt dazu umsetzen ließe. Beteiligt an den Gesprächen sind die Fachbehörden und -ämter der Kommunen, Herr Kraus und Herr Kück als LAG-Mitglieder, der Förderverein Norddeutsche Landschaftspflegeschule, der Landvolkverband, das REM und die Geschäftsstelle.

TOP 7 LEADER-Prozessevaluierung

Das REM führt kurz den vom ML vorgegebenen Zwischenbericht, zur Selbstevaluierung in den LAGs aus. Die Anwesenden entscheiden sich für eine schriftliche Befragung, die ihnen über das REM sehr kurzfristig zugeht. Die Anwesenden stimmen einer Beantwortungszeit von drei Tagen zu.

TOP 8 Verschiedenes

Terminankündigungen

- 11. LAG-Sitzung: 15. Mai 2019, 18.00 Uhr, Hagen im Bremischen
vorher ab 17.00 Uhr: Vorbereitungen mit den Jugendlichen

Weitere Fragen werden nicht gestellt, Vorschläge und Anmerkungen erfolgen nicht.

Herr Wirth und Herr Voigts beenden gegen 20:00 Uhr die Sitzung und bedanken sich bei allen Anwesenden für ihre engagierten Beiträge und ihr Kommen.

Emden, Hannover, den 01.02.2019
Christiane Sell-Greiser und Birgit Böhm